

Der Landtag von Sachsen-Anhalt trauert um den am 4. Januar 2026 im Alter von 86 Jahren verstorbenen früheren Präsidenten

## **Dr. Klaus Keitel**

Er war von 1990 bis 2002 Mitglied des Landtages und von 1990 bis 1998 dessen Präsident.

Der Landtag verliert mit Dr. Klaus Keitel seinen ersten Präsidenten, einen herausragenden Politiker und einen engagierten Parlamentarier, der sich um die demokratische und insbesondere um die parlamentarische Kultur des Landes über die Maßen verdient gemacht hat. Er übte das Präsidentenamt mit souveräner Entschlossenheit, prinzipienfest und selbstbewusst aus. Über die Fraktionsgrenzen hinweg war er respektiert und sehr anerkannt.

Besonders verdient gemacht hat er sich um die Gewährleistung der Rechte des Landtages und seiner Mitglieder in der 1992 beschlossenen Landesverfassung, um die Herstellung professioneller Arbeitsbedingungen am Sitz des Landtages sowie um den Aufbau einer leistungsfähigen Parlamentsverwaltung. Die Aussöhnung mit Israel und die Bewahrung des jüdischen Lebens in Sachsen-Anhalt waren ihm besondere persönliche Anliegen. Sehr engagiert war er zudem für Menschen mit Behinderungen.

Für sein politisches Wirken wurde er im Jahr 2007 mit dem Verdienstorden des Landes Sachsen-Anhalt ausgezeichnet. Er war zudem Träger des Großen Verdienstkreuzes des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Der Landtag von Sachsen-Anhalt gedenkt Dr. Klaus Keitels in Dankbarkeit, Respekt und Anerkennung seiner Verdienste um das Land Sachsen-Anhalt.

Der Präsident des Landtages von Sachsen-Anhalt  
**Dr. Gunnar Schellenberger, MdL**



**LANDTAG VON  
SACHSEN-ANHALT**